

SdK e.V. – Implerstraße 24 – 81371 München

Newsletter 1 | ABO Energy GmbH & Co. KGaA

Erneute Anpassung der Jahresprognose 2025 / Einschätzung der SdK

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie über die aktuellen Entwicklungen in Sachen ABO Energy GmbH & Co. KGaA („ABO“) informieren.

Erneute Anpassung der Jahresprognose 2025

Der Vorstand von ABO hat am 15.01.2026 bekannt gegeben, dass die Jahresprognose für 2025 erneut anzupassen ist. Bislang hatte die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2025 einen Konzernjahresfehlbetrag in Höhe von rund 95 Mio. Euro und eine Konzerngesamtleistung in Höhe von rund 250 Mio. Euro prognostiziert. Nach vorläufigen Zahlen geht die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2025 nunmehr von einem Konzernjahresfehlbetrag in Höhe von rund 170 Mio. Euro aus. Die Konzerngesamtleistung wird voraussichtlich rund 230 Mio. Euro betragen. Die Korrektur resultiere im Umfang von rund 40 Mio. Euro aus Verschiebungen und im Umfang von rund 35 Mio. Euro aus Wertberichtigungen aufgrund von aktuellen Marktveränderungen in Deutschland und international.

Einschätzung der SdK

ABO hatte bereits am 19.11.2025 die Jahresprognose für 2025 aufgrund von reduzierten Einspeisevergütungen und verzögerten Windprojekten angepasst. Statt einem Konzernjahresüberschuss zwischen 29 und 39 Mio. Euro wurde damals ein Konzernjahresfehlbetrag in Höhe von 95 Mio. Euro prognostiziert. Zudem wurde die Konzerngesamtleistung statt zuvor 5% - 30% gegenüber dem Vorjahr (445 Mio. Euro) auf lediglich 250 Mio. Euro korrigiert.

Wie bereits in unserer Pressemitteilung berichtet ist die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Gesellschaft weitgehend unklar. Hintergrund sind aus unserer Sicht die Bilanzierungspraktiken der Gesellschaft. Unserer Interpretation nach schließt ABO während der Projektierungsphase der Wind- und Solarparks als Muttergesellschaft Verträge mit den (Tochter-) Projektgesellschaften und stellt erbrachte Leistungen in Rechnung. Beglichen werden diese Rechnungen jedoch anscheinend erst, wenn die Projektgesellschaften verkauft sind. Die erbrachten Leistungen werden dennoch sofort als Umsatzerlöse in der Bilanz der Muttergesellschaft erfasst, weil diese die Tochtergesellschaften nicht konsolidiert, also nicht in den eigenen Jahresabschluss mit einbezieht. Dies ist nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) zulässig, weil die Tochtergesellschaften ausschließlich

SdK-Geschäftsführung
Implerstraße 24
81371 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533
Steuernummer
143/221/40542
USt-ID-Nr.
DE174000297
Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ0000026217

zum Zweck des Verkaufs gehalten werden. Operativer Cashflow und Gewinn gehen bei der ABO seit Jahren erheblich auseinander. Während 2024 der Gewinn vor Steuern bei 36,4 Mio. Euro lag, war der operative cashflow mit -3,3 Mio. Euro negativ. Diese Divergenz besteht seit Jahren. Dies dürfte unserer Einschätzung nach u.a. mit dem starken Wachstum der Gesellschaft zusammenhängen.

Aus unserer Sicht muss der Vorstand schnellstens für Aufklärung sorgen, in dem er transparent und umfassend die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft sowie die eingeleiteten und noch beabsichtigten Maßnahmen darstellt. Insbesondere ist auch zu erklären, warum die Prognose innerhalb von weniger als zwei Monaten so drastisch angepasst werden musste und warum die Umstände für die jetzige Anpassung nicht bereits im November 2025 erkennbar waren.

Aktuell hat sich zwar bereits eine dreistellige Anzahl an Anleiheinhabern bei uns registriert. Wir sind jedoch zusammen mit uns bekannten institutionellen Investoren noch vom Erreichen der 50 %-Schwelle in Bezug auf den jeweils ausstehenden Nennbetrag der Anleihen entfernt, so dass wir aktuell noch keine Anleihegläubigerversammlung einberufen können.

Unseren Mitgliedern stehen wir gerne unter info@sdk.org für Rückfragen zur Verfügung.

München, den 16.01.2026
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK ist Anleiheinhaberin der Emittentin!